



Suppentag für die Ukraine, am Sonntag, 20. März 2022

nach der Familienmesse
vor der Totenkapelle

Die unbegreiflichen Bilder und Informationen, die uns aus der Ukraine erreichen, lassen viele von uns sprach- und machtlos dastehen.

Daher haben wir spontan entschieden, am 20. März, nach der Familienmesse die unterschiedlichsten Suppen, die bereits in einem 1l Glas abgefüllt sind, anzubieten.

Diese Suppen können dann zuhause erwärmt und genossen werden.

Gegen eine freiwillige Spende können die Suppen erworben werden.

Den gesamten Erlös spenden wir für Menschen in der Ukraine-Krise.

Pfarrer Marius Dumea, Sigi Rohner und Heidi Winter